

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Hermann Boerhaavs, weil. berühmten Professors der
Artzneygelahrtheit zu Leiden, Anfangsgründe der Chymie**

Boerhaave, Herman

Berlin, 1762

D.

[urn:nbn:de:bsz:31-96254](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-96254)

Register.

- Chymische Solution, wie sie geschieht P. III. p. 195. 196
 Chymisten Nebe=Keule, was dadurch verstanden wird 382
 Cohobatio, was es heist und was dadurch verstanden wird, 97 vermindert den Ursprung des Salzes in den fixen Theilen nicht 110
 Cohobiren was dadurch zu verstehen 95 durch selbiges bereite Wasser werden starck an Kräften 96 u. f.
 Colcothar kan niemals durchs Feuer seines Acidi vöslig beraubet werden III. 35 wie er bereitet wird, P. III. p. 156. 157
 Colophonium, woraus es gemacht wird 173 und was es vor Nutzen hat 179 wie es durchs Feuer kan verändert werden 180
 Coloquinten und Aloe verlieren durch die Gährung ihre Bitterkeit. 213
 Corrector Matthæi was es ist 298
 Cremor Tartari wie er bereitet wird, 56. 255 ist eben wie der Weinstein selbst in der Chymie und Medicin zu gebrauchen 255
 Crocus Antimonii III. 176 u. f. siehe auch Antimonii Crocus
 Crocus martis adstringens III. 84 und aperiens P. III. p. 93
 Crystallen vom Salpeter wie sie entstehen P. III. p. 25
 Crystalli Tartari wie sie entstehen oder gemacht werden 56. 255
 Crystallum minerale was also heist P. III. p. 12
 Cyrcen, die alte Art wie sie beschaffen war 21

D.

- Dampf vom Menschen=Koth, welcher lange an einem zugemachten Orte gesaulet, kan durch ein hinzubringendes Licht in eine heftige und gefährliche Flamme gerathen 212
 Decocta sind nützlich 157 u. f. was vor Ingredientien sich darzu schicken. 36. 37 Kraft und Nutzen derselben, 37. u. f.
 Destrum was es ist. 41
 Destillatio per descensum 197. u. f. wie und auf was Art solche geschieht 198
 Destil=

Register.

- Destillation was nach derselben zurücke bleibt 112
 wenn darbey gute Vorsicht nöthig ist 218 ver-
 geringert den Ursprung des Salzes nicht 110 wahre
 Wirkung derselben 111
 Destillir-Gefäße chymische, sind mancherley Art und
 Gestalt P. III. p. 216 u. f.
 Destilliren der Wässer muß vorsichtig geschehen 81 wie
 darbey das Uebersteigen der Kräuter und Blumen zu
 verhüten, ibid. was sonst dabey zu beobachten 92
 welche destillierte Wasser keine Kraft haben 100 denn
 es bleiben von manchen Kräutern die besten Kräfte
 in der Blasen zurücke, 101 u. f. was sonst noch bey
 destilliren in acht zu nehmen 218
 Destillierte Oele, so wesentliche Oele genennet werden,
 wie sie zu bereiten 126 wie verschäzte zu erkennen 172
 u. f. die aus oelreichen Saamen müssen vorsichtig
 übergetrieben werden 137 wodurch der Vorrath die-
 ses Oels in den Saamen vermindert wird 138
 Destillirter Esig, woraus er bestehet 253
 Destillierte Wässer werden viele in den Apotheken ver-
 geblich gemacht 100 denn es ist die beste Kraft viel-
 mal in dem Ueberbleibsel anzuwenden 101 u. f.
 Diacelatesson Helmontii, siehe purgans Diacelatesson
 Diaphoreticum antimonium siehe Antimonium diaphore-
 ticum
 Diaphoreticum ölichtes Helmontii 421
 Digestion was also genennet wird 96
 Dotter im Ey, was er im Brüten vorstellet 391

E.

- Einweichen oder wässern, was dadurch bey chymischen
 Arbeiten verstanden wird 203
 Eisen dessen vitriol, siehe vitriolum maris
 Eisen in Rhein-Wein aufgelöset III. 86 ist nützlicher als
 das aurum potabile III. 87 in Esig aufgelöset, worzu
 es dienlich III. 87. 88 mit Salmiac sublimirt, wie sol-
 ches geschieht III. 89 was darbey wahrgenommen
 wird III. 90 u. f. was vor Kräfte es besitzet III. 91 ist
 sonderlich in der Medicin sehr nützlich P. III. p. 81. 82

Eisen